

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

04 220
**Gerichte der allgemeinen
Verwaltungsgerichtsbarkeit**
E i n n a h m e n

Siehe Verstärkungsvermerk zu den Sächlichen Verwaltungsausgaben
und den Ausgaben für Investitionen.

Verwaltungseinnahmen

111 01	053	Gebühren und tarifliche Entgelte	2 650 000	2 650 000	3 400 000	2 346
112 01	053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	300	300	300	1
112 20	053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten in Verfahren vor dem Landesberufsgesamt für Heilberufe in Münster und den Berufsgerichten für Heilberufe in Köln und Mün- ster Vergleiche Vermerk zu Titel 685 10.	—	—	—	87
112 30	053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten in Verfahren vor dem Landesberufsgesamt für Architekten in Münster und dem Berufsgericht für Architekten in Düsseldorf . . . Vergleiche Vermerk zu Titel 685 20.	—	—	—	3
112 40	053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten in Verfahren vor dem Berufsgericht und dem Landesberufsgesamt für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen . . . Vergleiche Vermerk zu Titel 685 30.	—	—	—	—
119 01	053	Vermischte Einnahmen	30 000	30 000	28 000	33
124 01	053	Mieten und Pachten	28 000	28 000	28 000	28
132 01	053	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	500	500	1 000	—

Übrige Einnahmen

232 00	053	Sonstige Zuweisungen von Ländern Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 527 81 und Titel 527 82.	—	—	—	—
261 10	053	Erstattungen der Berufsgerichte für Heilberufe Vergleiche Vermerk zu Titel 685 10.	—	—	—	24
261 20	053	Erstattungen der Berufsgerichte für Architekten Vergleiche Vermerk zu Titel 685 20.	—	—	—	12
261 30	053	Erstattungen der Berufsgerichte für Beratende Inge- nieure und Ingenieure im Bauwesen Vergleiche Vermerk zu Titel 685 30.	—	—	—	6

Erläuterungen

Zu den Einnahmen:

Im Rahmen der Flexibilisierung des Haushalts und der dezentralen Ressourcenverantwortung sind Einnahmen seit 1998 in die Titelgruppen 81 und 82 umgesetzt worden. Das Oberverwaltungsgericht Münster sowie die Verwaltungsgerichte Aachen, Arnsberg, Düsseldorf, Gelsenkirchen und Minden erproben seit 1999 die Flexibilisierung des Haushalts.

Zu Titel 112 40:

Einnahmen gem. § 84 Abs.2 Baukammergesetz NRW.

Zu Titel 124 01:

	2005	2004
1. Einnahmen aus 6 (6) Dienstwohnungen aller Dienstzweige	26 000 EUR	26 000 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	2 000 EUR	2 000 EUR
3. Sonstige Einnahmen	— EUR	— EUR
Zusammen	28 000 EUR	28 000 EUR

Zu Titel 261 10:

Erstattung von Einnahmeüberschüssen durch die Kammern für Heilberufe an das Land NRW.

Zu Titel 261 20:

Erstattung von Einnahmeüberschüssen durch die Architektenkammer NRW an das Land NRW.

Zu Titel 261 30:

Erstattungen von Einnahmeüberschüssen durch die Kammer für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen an das Land NRW.

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Titelgruppen
Titelgruppe 81

 Einnahmen des Verwaltungsgerichts Münster
 Siehe Verstärkungsvermerke bei Titelgruppe 81 (Ausgaben).

111 81	053	Gebühren und tarifliche Entgelte	260 000	260 000	310 000	245
112 81	053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	—
119 81	053	Vermischte Einnahmen	300	300	300	—
124 81	053	Mieten und Pachten	12 200	12 200	12 200	12
132 81	053	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	100	100	100	—
Summe Titelgruppe 81			272 600	272 600	322 600	257

Titelgruppe 82

 Einnahmen des Verwaltungsgerichts Köln
 Siehe Verstärkungsvermerke bei Titelgruppe 82 (Ausgaben).

111 82	053	Gebühren und tarifliche Entgelte	1 720 000	1 720 000	2 000 000	1 819
112 82	053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	—
119 82	053	Vermischte Einnahmen	5 000	5 000	10 000	7
124 82	053	Mieten und Pachten	8 000	8 000	9 000	10
132 82	053	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	100	100	100	3
Summe Titelgruppe 82			1 733 100	1 733 100	2 019 100	1 839
Gesamteinnahmen Kapitel 04 220			4 714 500	4 714 500	5 799 000	4 637

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 81:

Das Verwaltungsgericht Münster erprobt seit 1998 die dezentrale Ressourcenverantwortung.

Zu Titel 124 81:

	2005	2004
1. Einnahmen aus 1 (1) Dienstwohnung	3 700 EUR	3 700 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	8 300 EUR	8 300 EUR
3. Sonstige Einnahmen	200 EUR	200 EUR
Zusammen	12 200 EUR	12 200 EUR

Zu Titelgruppe 82:

Das Verwaltungsgericht Köln erprobt seit 1999 die dezentrale Ressourcenverantwortung.

Zu Titel 124 82:

	2005	2004
1. Einnahmen aus 2 (2) Dienstwohnungen	7 500 EUR	7 500 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	500 EUR	500 EUR
3. Sonstige Einnahmen	— EUR	— EUR
Zusammen	8 000 EUR	8 000 EUR

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

A u s g a b e n

Personalausgaben

- 22/22 (22) Planstellen und Stellen des Kapitels 04 220 sind kw zum 31.12.2005 - Einsparung 1995/ Org.- Untersuchung 2000 -
 17/17 (17) Planstellen und Stellen des Kapitels 04 220 sind kw zum 31.12.2005 - Einsparung 1997/ Org.- Untersuchung 2000 -

Die Realisierung von 19 der vorstehenden 39 kw-Vermerke steht unter dem Prüfungsvorbehalt der allgemeinen Eingangsentwicklung, insbesondere in Asylsachen.

- Siehe Haushaltsvermerke bei den sächlichen Verwaltungsausgaben, den Ausgaben für Investitionen sowie bei den Titelgruppen 81 und 82 (Ausgaben)

412 00	053	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.	290 000	290 000	280 000	282
		Aus diesem Titel können Fortbildungsmaßnahmen für ehrenamtliche Richter bezuschusst werden.				

Erläuterungen

Zu Titel 412 00:

	2005	2004
1. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtliche Richter in Verwaltungsstreitsachen	280 000 EUR	280 000 EUR
2. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtliche Richter in Heilberufssachen	5 000 EUR	5 000 EUR
3. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtliche Richter in Architektenberufssachen	3 000 EUR	3 000 EUR
4. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtliche Richter in Berufssachen von Beratenden Ingenieuren und Ingenieuren im Bauwesen	1 000 EUR	1 000 EUR
5. Fortbildung der ehrenamtlichen Richter	1 000 EUR	1 000 EUR
Zusammen	290 000 EUR	290 000 EUR

Weniger in Anpassung an die Istausgabe.

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

422 01	053	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten , Richterinnen und Richter	36 466 200	35 856 600	35 314 300	35 541
--------	-----	--	------------	------------	------------	--------

Planstellen

2005	2004	2003	
1	1	1	Bes.Gr. B 10 Präsident/Präsidentin des Verfassungsgerichtshofs und des Oberverwaltungsgerichts
2	2	2	Bes.Gr. R 5 Präsident/Präsidentin des Verwaltungsgerichts
3	3	3	Bes.Gr. R 4 Präsident/Präsidentin des Verwaltungsgerichts
1	1	1	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Oberverwaltungsgerichts
4	4	4	Stellen
2	2	2	Bes.Gr. R 3 Präsident/Präsidentin des Verwaltungsgerichts
23	23	23	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Oberverwaltungsgericht davon 1/1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG)
2	2	2	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Verwaltungsgerichts
27	27	27	Stellen
68	68	68	Bes.Gr. R 2 Richter/Richterin am Oberverwaltungsgericht davon 2 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand Es wird zugelassen, dass im Umfang von 2 Stellen die Bezüge für Richterinnen/ Richter am OVG, die an den Verfassungsgerichtshof des Landes NRW abgeordnet sind, bei diesem Titel nachgewiesen werden.
91	91	91	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Verwaltungsgericht
5	5	5	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Verwaltungsgerichts Die Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
164	164	164	Stellen
317	317	317	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Verwaltungsgericht davon 7/7 (7) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 3/3 (3) Stellen kw (§ 42 LPVG) Es wird zugelassen, dass für bis zu 4 an Kommunalbehörden abgeordnete Richter Anteile von Dienstbezügen aus einer Stelle nachgewiesen werden.
1	1	1	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
3	3	3	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
4	4	4	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
3	3	3	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
2	2	2	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberratsrat/Regierungsoberratsrätin
7	7	7	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
11	11	11	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtsmann/Regierungsamtsfrau
11	11	11	Bes.Gr. A 10 Regierungsobersinspektor/Regierungsobersinspektorin

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

	2005	2004
1. Dienstbezüge	34 763 900 EUR	34 154 300 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	1 700 000 EUR	1 700 000 EUR
3. Hausdienstvergütung	2 300 EUR	2 300 EUR
Zusammen	36 466 200 EUR	35 856 600 EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen - 2004

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 9	Hebung von 2 Planstellen aus BesGr. A 8 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2001	2	–
A 8	Hebung von 3 Planstellen aus BesGr. A 7 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2001	3	–
A 8	Hebung von 2 Planstellen nach BesGr. A 9 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2001	–	2
A 7	Hebung von 1 Planstelle aus BesGr. A 6 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2001	1	–
A 7	Hebung von 3 Planstellen nach BesGr. A 8 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2001	–	3
A 7	1 Planstelle Justizobersekretär/Justizobersekretärin umgewandelt in 1 Planstelle Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin	1	1
A 6	Hebung von 1 Planstelle nach BesGr. A 7 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2001	–	1
A 6	umgewandelt aus 1 Stelle Regierungssekretär z.A./Regierungssekretärin z.A.	1	–
A 6 e.D.	Hebung von 1 Planstelle aus BesGr. A 5 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2001	1	–
A 5 e.D.	Hebung von 2 Planstellen aus BesGr. A 4 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2001	2	–
A 5 e.D.	Hebung von 1 Planstelle nach BesGr. A 6 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2001	–	1
A 4	Hebung von 4 Planstellen aus BesGr. A 3 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2001	4	–
A 4	Hebung von 2 Planstellen nach BesGr. A 5 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2001	–	2
A 3	Hebung von 4 Planstellen nach BesGr. A 4 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2001	–	4
A 3	umgewandelt aus Stellen für Angestellte der LohnGr. IXa/IXb BAT	4	–
Zusammen		19	14

Das Stellensoll 2003 berücksichtigt die Umsetzung 1 Planstelle der Besoldungsgruppe R 2 ohne Besoldungsaufwand aus dem Kapitel 04 204 sowie 1 Planstelle Justizobersekretär/Justizobersekretärin (BesGr. A 7) aus dem Kapitel 04 210 gemäß § 7 Abs. 9 HG 2003 im Haushaltsvollzug 2003.

Bemerkung zum gehobenen Dienst:

Von den 37 Planstellen des gehobenen Dienstes entfallen 2 auf Beamte, für die gem. § 3 Abs. 1 Nr. 1 bzw. Nr. 2 a) der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Vorprüfungsstellen (1):

A 13 (10 v.H.): 0
A 12 (30 v.H.): 1
A 11 (30 v.H.): 0
A 10 (19,5 v.H.): 0
A 9 (10,5 v.H.): 0

ADV-Ablaufplanung, Programmierung (1):

A 13 (10 v.H.): 0
A 12 (20 v.H.): 0
A 11 (50 v.H.): 1
A 10 (13 v.H.): 0
A 9 (7 v.H.): 0

Bemerkung zum mittleren Dienst:

Von den 68 Planstellen des mittleren Justizdienstes entfallen 20 Stellen auf Beamte, für die gemäß § 3 Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenze des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Beamte des mittleren Justizdienstes mit Sachbearbeiteraufgaben:

A 9 (80 v.H.): 16 (davon 4 mit Amtszulage)
A 8 (20 v.H.): 4

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer			EUR	EUR	EUR	TEUR
6	6	6	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin			
20	20	18	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 5 (5) erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung.			
19	19	18	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin			
—	—	1	Bes.Gr. A 7 Justizobersekretär/Justizobersekretärin			
19	19	20	Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin			
19	19	21	Stellen			
10	10	10	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin			
5	5	4	Bes.Gr. A 6 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin			
9	9	8	Bes.Gr. A 5 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin			
9	9	7	Bes.Gr. A 4 Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin			
1	1	1	Bes.Gr. A 3 Justizoberwachtmeister/Justizoberwachtmeisterin			
655	655	650	Planstellen			
	—		davon Dienstwohnungsinhaber			
Gliederung nach Laufbahngruppen						
526	526	526	Höherer Dienst			
37	37	37	Gehobener Dienst			
68	68	67	Mittlerer Dienst			
24	24	20	Einfacher Dienst			
Leerstellen						
2005	2004	2003				
6	6	6	Bes.Gr. R 2 Richter/Richterin am Oberverwaltungsgericht			
1	1	1	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Verwaltungsgericht			
7	7	7	Stellen			
27	27	27	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Verwaltungsgericht			
1	1	1	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin			
1	1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin			
2	2	2	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau			
4	4	4	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin			

Erläuterungen

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2005	2004	2003
a) Beamte und Beamtinnen auf Probe bis zur Anstellung				
R 1	Richter auf Probe/Richterin auf Probe	13	13	13
A 6	Regierungssekretär z.A./Regierungssekretärin z.A.	–	–	1
Zusammen a)		13	13	14
b) Sonstige Beamte und Beamtinnen				
	Insgesamt	–	–	–
		13	13	14
Nachrichtlich				
c) Abgeordnete Beamte und Beamtinnen				
A 10	(aus Kap. 04 210)	1	1	1
Zusammen c)		1	1	1

Abgang:

1 Stelle Regierungssekretär z.A./Regierungssekretärin z.A. (BesGr. A 6) umgewandelt in 1 Stelle Regierungssekretär/Regierungssekretärin (BesGr. A 6).

Zahl der beabsichtigten Einstellungen:

Die Einstellungsquote für Richter/Richterinnen auf Probe richtet sich nach der Zahl der freien bzw. freierwerdenden Plan- und Hilfsstellen des richterlichen Dienstes.

Leerstellen - 2004

	beurlaubte Beamte nach § 85a LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 78e LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2004	2003
Planmäßige Beamte									
R 2	2	–	–	–	–	–		2	2
R 2	–	2	–	–	3	–	Bundesministerium für Justiz	5	5
R 2	–	–	–	–	–	–		–	–
R 1	–	–	–	–	6	2	Bundesministerium für Justiz (4)	8	8
R 1	–	–	–	–	–	2	Mitglied des Bundestages	2	2
R 1	5	–	12	–	–	–		17	17
A 14	1	–	–	–	–	–		1	1
A 13 h.D.	–	–	1	–	–	–		1	1
A 11	–	–	2	–	–	–		2	2
A 10	2	–	2	–	–	–		4	4
A 9 g.D.	2	–	2	–	–	–		4	4
A 9 m.D.	1	–	4	–	–	–		5	5
A 8	1	–	2	–	–	–		3	3
A 7	3	–	3	–	–	–		6	6
A 6 m.D.	2	–	3	–	–	–		5	5
Zusammen	19	2	31	–	9	4		65	65

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer			EUR	EUR	EUR	TEUR
	4	4	4			
	5	5	5			
	3	3	3			
	6	6	6			
	5	5	5			
	65	65	65			

Erläuterungen

Leerstellen - 2005

	beurlaubte Beamte nach § 85a LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 78e LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2005	2004
Planmäßige Beamte									
R 2	2	–	–	–	–	–		2	2
R 2	–	2	–	–	3	–	Bundesministerium für Justiz	5	5
R 2	–	–	–	–	–	–		–	–
R 1	–	–	–	–	6	2	Bundesministerium für Justiz (4)	8	8
R 1	–	–	–	–	–	2	Mitglied des Bundestages	2	2
R 1	5	–	12	–	–	–		17	17
A 14	1	–	–	–	–	–		1	1
A 13 h.D.	–	–	1	–	–	–		1	1
A 11	–	–	2	–	–	–		2	2
A 10	2	–	2	–	–	–		4	4
A 9 g.D.	2	–	2	–	–	–		4	4
A 9 m.D.	1	–	4	–	–	–		5	5
A 8	1	–	2	–	–	–		3	3
A 7	3	–	3	–	–	–		6	6
A 6 m.D.	2	–	3	–	–	–		5	5
Zusammen	19	2	31	–	9	4		65	65

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel		Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	TEUR
425 01 053	Vergütungen der Angestellten.....	16 028 700	15 870 000	16 256 300	15 592

Erläuterungen

Zu Titel 425 01:

	2005	2004
1. Gesamtbezüge	13 372 400 EUR	13 213 700 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	2 656 300 EUR	2 656 300 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	— EUR	— EUR
4. Unterhaltsbeihilfen für Auszubildende des Büro- und Kanzleidienstes	— EUR	— EUR
Zusammen	16 028 700 EUR	15 870 000 EUR

Stellen für Angestellte

Vergütungsgruppe BAT	Stellensoll 2005	mehr (+) / weniger (-)	Stellensoll 2004	mehr (+) / weniger (-)	Stellensoll 2003
BAT Ib	1	—	1	—	1
BAT III/IVa	3	—	3	+3	—
BAT IVa/IVb	9	—	9	+4	5
BAT IVb/Vb	8	—	8	—	8
BAT Vb/Vc	46	—	46	—	46
BAT Vc	231	—	231	—	231
BAT VIb	66	—	66	—	66
BAT VIb/VII	32	—	32	—	32
BAT VII/VIII	59	—	59	—	59
BAT IXa/IXb	16	—	16	-23	39
Gesamt	471	—	471	-16	487

Das Stellensoll 2003 berücksichtigt die Umsetzung 1 Stelle für Angestellte der VergGr. VII/VIII BAT in das Kapitel 04 210 gemäß § 7 Abs. 9 HG 2003 im Haushaltsvollzug 2003.

Von dem Stellensoll sind kw (§ 42 LPVG):
4/4 (4) Verg.Gr. Vb/Vc BAT.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Angestellte - 2004

Verg.Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
BAT III/IVa	umgesetzt aus Titelgruppe 78	3	—
BAT IVa/IVb	umgesetzt aus Titelgruppe 78	4	—
BAT IXa/IXb	umgewandelt in Planstellen der Bes.Gr. A3	—	4
BAT IXa/IXb	umgewandelt in Stellen der Lohngr. 4a - 3 MTArb	—	19
	Zusammen	7	23

Leerstellen - 2004

	Beurlaubungen				Erläuterungen	2004	2003
	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
BAT IVa/IVb	1	—	1	—		2	2
BAT Vb/Vc	5	—	5	—		10	10
BAT Vc	3	—	6	—		9	9
BAT VIb	2	—	4	—		6	6
BAT VIb/VII	2	—	2	—		4	4
BAT VII/VIII	9	—	12	—		21	21
Zusammen	22	—	30	—		52	52

Erläuterungen

Leerstellen - 2005

	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	Beurlaubungen		aus sonstigen Gründen	Erläuterungen	2005	2004
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit				
BAT IVa/IVb	1	–	1	–		2	2
BAT Vb/Vc	5	–	5	–		10	10
BAT Vc	3	–	6	–		9	9
BAT VIb	2	–	4	–		6	6
BAT VIb/VII	2	–	2	–		4	4
BAT VII/VIII	9	–	12	–		21	21
Zusammen	22	–	30	–		52	52

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR
426 01 053	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	2 715 100	2 688 200	2 010 100	2 069
427 01 053	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	178 600	178 600	204 500	103
427 10 053	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	40 000	40 000	40 000	36
451 01 053	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten	—	—	—	—
453 01 053	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	30 000	30 000	30 000	21

Erläuterungen

Zu Titel 426 01:

	2005	2004
1. Gesamtbezüge	2 405 000 EUR	2 378 100 EUR
2. Zulagen (Zuschläge), Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen . . .	310 100 EUR	310 100 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	— EUR	— EUR
Zusammen	2 715 100 EUR	2 688 200 EUR

Stellen für Arbeiterinnen und Arbeiter

Lohngruppe MTArb	Stellensoll 2005	mehr (+) / weniger (-)	Stellensoll 2004	mehr (+) / weniger (-)	Stellensoll 2003
MTArb 5a-4	5	—	5	—	5
MTArb 4a-3	19	—	19	+19	—
MTArb 1a/1	4	—	4	—	4
Fahrdienst	9	—	9	—	9
Gesamt	37	—	37	+19	18

Fahrdienst:

2 ku-Vermerke umgesetzt aus Kapitel 04 210.
2/2 (2) Stellen sind ku in 2 Stellen der LG. 4a-3 MTArb.

Reinigungsdienst:
4/4 (4) Stellen LG. 1a/1 MTArb II sind kw - Org.Unters. 1993 -

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeiterinnen und Arbeiter - 2004

Lohngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
MTArb 4a-3	umgewandelt aus Stellen für Angestellte der Lohngr. IXa/IXb BAT	19	—
	Zusammen	19	—

Zu Titel 427 01:

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit abgeschlossenen Arbeits- oder Dienstvertrages.

Zu Titel 427 10:

	2005	2004
1. Vergütungen für ordentliche Professoren des Rechts als nebenamtliche Richter	4 000 EUR	4 000 EUR
2. Vergütungen für Richter in Heilberufssachen	28 000 EUR	28 000 EUR
3. Vergütungen für Richter in Architektenberufssachen	4 000 EUR	4 000 EUR
4. Vergütungen für Richter in Ingenieurberufssachen	4 000 EUR	4 000 EUR
5. Sonstiges	— EUR	— EUR
Zusammen	40 000 EUR	40 000 EUR

Zu Titel 451 01:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am HI. Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

Zu Titel 453 01:

	2005	2004
1. Trennungsentschädigung	25 000 EUR	25 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung	5 000 EUR	5 000 EUR
Zusammen	30 000 EUR	30 000 EUR

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Sächliche Verwaltungsausgaben

1. Mehrausgaben dürfen, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme des Titels 111 01 und der Gruppe 112, geleistet werden.
2. Die Ausgaben, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01 aufgrund freier, aber nicht besetzter Planstellen/ Stellen überschritten werden. Unberücksichtigt bleiben Einsparungen aus der Nichtbesetzung im Haushaltsjahr neu etatisierter Planstellen/ Stellen bis zu deren erstmaliger Besetzung sowie Einsparungen bei den für die Ausbildungsstellen etatisierten Mitteln.
3. Die Ausgaben, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Die Ausgaben, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.
5. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 dürfen zur Verstärkung der Ausgaben der Hauptgruppe 5 in den Titelgruppen 81 und 82 eingesetzt werden.
6. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 4) zu den Titeln der Obergruppe 81.
7. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.
8. Die Ausgaben, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, sind übertragbar.
9. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.

511 01	053	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	1 268 000	1 263 000	1 305 000	1 207
514 01	053	Haltung von Dienstfahrzeugen	14 000	14 000	14 000	14
514 02	053	Dienst- und Schutzkleidung.	6 000	6 000	6 000	7
517 01	053	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	35 000	30 000	1 250 000	1 183
517 04	053	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume.	1 230 000	1 210 000	—	—
518 01	053	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.	85 000	85 000	85 000	74
518 02	053	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.	10 000	10 000	13 000	13

Erläuterungen

Zu den sächlichen Verwaltungsausgaben:

Im Rahmen der Flexibilisierung des Haushalts und der dezentralen Ressourcenverantwortung sind Mittel in den Titelgruppen 81 und 82 veranschlagt.

Zu Titel 511 01:

	2005	2004
1. Geschäftsbedarf	180 000 EUR	180 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	340 000 EUR	340 000 EUR
3. Kommunikation	628 000 EUR	623 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	120 000 EUR	120 000 EUR
5. Sonstiges	— EUR	— EUR
Zusammen	1 268 000 EUR	1 263 000 EUR

Zu Titel 517 01:

	2005	2004
1. Heizung	— EUR	— EUR
2. Strom, Gas und Wasser	— EUR	— EUR
3. Reinigung	— EUR	— EUR
4. Grundbesitzabgaben	— EUR	— EUR
5. Sonstiges	35 000 EUR	30 000 EUR
Zusammen	35 000 EUR	30 000 EUR

Zu Titel 517 04:

	2005	2004
1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind.	730 000 EUR	720 000 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige	500 000 EUR	490 000 EUR
Zusammen	1 230 000 EUR	1 210 000 EUR

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:
Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume.

Bezeichnung	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2004 (EUR)	Jahresmiete 2005 (EUR)
1 Anmietung sowie Park- und Einstellplätze mit bis zu 125.000 EUR Jahresmiete im Einzelfall	1.330	85.000	85.000
Zusammen	—	85.000	85.000

- 2005

Bezeichnung	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
1 Anmietung sowie Park- und Einstellplätze mit bis zu 125.000 EUR Jahresmiete im Einzelfall	1.330	85.000
Zusammen	—	85.000

Zu Titel 518 02:

Kosten der Anmietung von Kopiergeräten, sowie für Leasingraten bei Kfz-Leasing.

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR
518 04 053	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	3 783 300	3 724 000	5 098 200	3 117
519 03 053	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	30 000	30 000	23 000	38
525 01 053	Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten	15 000	15 000	15 000	12
525 02 053	Lehr- und Lernmittel	—	—	—	—
526 01 053	Sachverständige	3 000	3 000	3 000	2
526 02 053	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01 053	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	8 000	8 000	6 600	9
	Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).				
527 02 053	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	5 000	5 000	4 900	3
532 10 053	Auslagen in Rechtssachen (Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen, Reisekosten der Gerichtspersonen, Prozesskostenhilfe sowie sonstige Auslagen in Rechtssachen)	2 290 000	2 240 000	2 270 000	2 133
532 20 053	Auslagen in Rechtssachen (Verfahren vor den Heilberufsgewerkschaften)	8 000	8 000	8 000	8
532 30 053	Auslagen in Rechtssachen (Verfahren vor den Architektenberufsgewerkschaften)	1 000	1 000	1 000	—
532 40 053	Auslagen in Rechtssachen (Verfahren vor den Berufsgerichten für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen)	1 000	1 000	1 000	—
545 00 053	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen ..	—	—	—	—
546 01 053	Vermischte Ausgaben	800	800	800	1
546 02 053	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	600	600	600	—
	1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.				
	2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).				
546 03 053	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
685 10 053	Zuschüsse an die Ärzte-, Apotheker-, Tierärzte- und Zahnärztekammern Nordrhein und Westfalen	—	—	—	—
	Einnahmen bei den Titeln 112 20 und 261 10 dürfen zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.				

Erläuterungen

Zu Titel 518 04:

Veranschlagt sind:
Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete 2004	Jahresmiete 2005
163 - 1	Oberverwaltungsgericht NRW	8.537	489.900	497.700
164 - 2	Verwaltungsgericht Aachen	4.095	343.600	348.900
165 - 1	Verwaltungsgericht Arnberg	3.835	205.000	208.300
166 - 1	Verwaltungsgericht Düsseldorf	12.932	1.357.000	1.378.700
167 - 1	Verwaltungsgericht Gelsenkirchen	7.380	582.000	591.300
169 - 1	Verwaltungsgericht Minden	10.552	746.500	758.400
Zusammen		47.331	3.724.000	3.783.300

Zu Titel 525 01:

Kosten der Ausbildung einschließlich der pädagogisch-didaktischen Schulung der Ausbilder und Prüfer.

Zu Titel 532 10:

	2005	2004
1. Entschädigung für Zeugen	50 000 EUR	50 000 EUR
2. Entschädigung für Sachverständige	1 280 000 EUR	1 230 000 EUR
3. Gebühren und Auslagen nach dem Gesetz über die Prozesskostenhilfe	940 000 EUR	940 000 EUR
4. Sonstige Auslagen in Rechtssachen	20 000 EUR	20 000 EUR
Zusammen	2 290 000 EUR	2 240 000 EUR

Zu Titel 532 40:

Auslagen in Rechtssachen vor dem Berufungsgericht und dem Landesberufungsgericht für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen gem. §§ 40 ff. Baukammergesetz NRW vom 15. 12. 1992 (SGV.NRW.2331) .

Zu Titel 685 10:

Zahlungen aufgrund des § 112 Abs. 2 des Gesetzes über die Kammern, die Berufsausübung, die Weiterbildung und die Berufsgerichtsbarkeit der Ärzte, Apotheker, Tierärzte und Zahnärzte (Heilberufsgesetz - HeilBerG-) vom 30. 7. 1975 (SGV. NRW. 2122) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. 04. 1994 (GV. NRW. S. 204).

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR
685 20 053	Zuschuss an die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen Einnahmen bei den Titeln 112 30 und 261 20 dürfen zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.	—	—	—	—
685 30 053	Zuschuss an die Kammer für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen Einnahmen bei den Titeln 112 40 und 261 30 dürfen zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.	—	—	—	—
Ausgaben für Investitionen					
1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme des Titels 111 01 und der Gruppe 112, geleistet werden. 2. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01 aufgrund freier, aber nicht besetzter Planstellen/Stellen überschritten werden. Unberücksichtigt bleiben Einsparungen aus der Nichtbesetzung im Haushaltsjahr neu etatisierter Planstellen/ Stellen bis zu deren erstmaliger Besetzung sowie Einsparungen bei den für die Ausbildungsstellen etatisierten Mitteln. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig. 4. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden. 5. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 4) zu den sächlichen Verwaltungsausgaben. 6. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
811 01 053	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10 053	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	97 000	78 000	130 000	103
812 20 053	Beschaffung von Fernmeldeanlagen	85 000	85 000	100 000	3
	Verpflichtungs-ermächtigungen:	2005 220 000 EUR	2004 75 000 EUR		

Erläuterungen

Zu Titel 685 20:

Zahlungen aufgrund des § 84 Abs. 2 des Baukammergesetzes NRW vom 15. 12. 1992 (SGV. NRW. 2331).

Zu Titel 685 30:

Zahlungen aufgrund des § 84 Abs. 2 und 3 des Baukammergesetzes NRW vom 15. 12. 1992 (SVG. NRW. 2331).

Zu den Ausgaben für Investitionen:

Im Rahmen der dezentralen Ressourcenverantwortung sind Ausgaben der Hauptgruppe 8 (sonstige Investitionen) in die Titelgruppen 81 und 82 umgesetzt worden.

Zu Titel 812 10:

	2005	2004
1. Erstausrüstung von neuen Dienst- und Funktionsräumen	— EUR	— EUR
2. Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung.	— EUR	20 000 EUR
3. Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten	30 000 EUR	18 000 EUR
4. Ersatzbeschaffung von Beleuchtungskörpern	— EUR	— EUR
5. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume	67 000 EUR	40 000 EUR
6. Sonstiges	— EUR	— EUR
Zusammen	97 000 EUR	78 000 EUR

Zu Titel 812 20:

Für die Ersatzbeschaffung einer Telekommunikationsanlage für das Oberverwaltungsgericht (1. und 2. Teilbetrag) und die Ersatzbeschaffung von Telefaxgeräten.

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Titelgruppen

Titelgruppe 78
 Zusätzliche IT-Ausstattung und sonstige Maßnahmen
 zum Ausgleich von Personalabbau

425 78 053	Vergütungen der Angestellten.....	—	—	206 500	212
	Summe Titelgruppe 78	—	—	206 500	212

Erläuterungen

Zu Titel 425 78:

Stellen für Angestellte

Vergütungsgruppe BAT	Stellensoll 2005	mehr (+) / weniger (-)	Stellensoll 2004	mehr (+) / weniger (-)	Stellensoll 2003
BAT III/IVa	-	-	-	-3	3
BAT IVa/IVb	-	-	-	-4	4
Gesamt	-	-	-	-7	7

Die Stellen und der Haushaltsansatz sind in den sog. Stammhaushalt umgesetzt worden. Wegen der Einzelveränderung vgl. Erläuterungen zu Titel 425 01.

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Titelgruppe 81

Ausgaben des Verwaltungsgerichts Münster

1. Mehrausgaben dürfen mit Ausnahme der Titel 532 81 und 547 81 UT 3 bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titelgruppe 81 mit Ausnahme der Titel 111 81 und 112 81 geleistet werden.
2. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 5 zu den sächlichen Verwaltungsausgaben.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe, mit Ausnahme der Titel 532 81 und 547 81 UT 3, dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01 aufgrund freier und besetzbarer aber nicht besetzter Planstellen/Stellen überschritten werden. Unberücksichtigt bleiben Einsparungen aus der Nichtbesetzung im Haushaltsjahr neu etatisierter Planstellen/Stellen bis zu deren erstmaliger Besetzung sowie Einsparungen bei den für die Ausbildungsstellen etatisierten Mitteln.
4. Die Ausgaben der Titelgruppe, mit Ausnahme der Titel 532 81 und 547 81 UT 3, sind innerhalb der jeweiligen Hauptgruppe gegenseitig deckungsfähig.
5. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 81 und 547 81 UT 3, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.
6. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 81 und 547 81 UT 3 überschritten werden.
7. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.
8. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 81 und 547 81 UT 3, sind übertragbar.
9. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 81 und 547 81 UT 3, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.

511 81	053	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	136 000	134 000	145 000	120
514 81	053	Haltung von Dienstfahrzeugen sowie Dienst- und Schutzkleidung	2 500	2 500	2 500	2
517 81	053	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	100 000	95 000	90 000	89
518 81	053	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	264 700	260 500	—	251
519 81	053	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen	5 000	9 000	2 400	3
525 81	053	Ausbildung der Bediensteten sowie Lehr- und Lernmittel	600	600	600	—
526 81	053	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	400	400	400	1

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 81:

Das Verwaltungsgericht Münster erprobt seit 1998 die dezentrale Ressourcenverantwortung.

Zu Titel 511 81:

	2005	2004
1. Geschäftsbedarf	16 000 EUR	16 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	40 000 EUR	40 000 EUR
3. Kommunikation	66 000 EUR	64 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	14 000 EUR	14 000 EUR
5. Sonstiges	— EUR	— EUR
Zusammen	136 000 EUR	134 000 EUR

Zu Titel 514 81:

	2005	2004
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	2 200 EUR	2 200 EUR
2. Dienst- und Schutzkleidung	300 EUR	300 EUR
Zusammen	2 500 EUR	2 500 EUR

Zu Titel 517 81:

	2005	2004
1. Bewirtschaftungskosten bei Fremdanmietungen, soweit nicht Gruppe 518.	— EUR	— EUR
2. Bewirtschaftungskosten an den BLB	50 000 EUR	50 000 EUR
3. Bewirtschaftungskosten an Sonstige	50 000 EUR	45 000 EUR
Zusammen	100 000 EUR	95 000 EUR

Zu Titel 518 81:

	2005	2004
1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW -.	— EUR	— EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	264 700 EUR	260 500 EUR
Zusammen	264 700 EUR	260 500 EUR

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete 2004	Jahresmiete 2005
170 - 1	Verwaltungsgericht Münster	4.245	260.500	264.700
Zusammen		4.245	260.500	264.700

Zu Titel 525 81:

U. a. Kosten der Ausbildung einschließlich der pädagogisch-didaktischen Schulung der Ausbilder und Prüfer.

	2005	2004
1. Aus- (und Fort-) bildung der Bediensteten	600 EUR	600 EUR
2. Lehr- und Lernmittel	— EUR	— EUR
Zusammen	600 EUR	600 EUR

Zu Titel 526 81:

	2005	2004
1. Sachverständige	200 EUR	200 EUR
2. Gerichts- und ähnliche Kosten	200 EUR	200 EUR
Zusammen	400 EUR	400 EUR

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR
527 81 053	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenan- gelegenheiten Einnahmen bei Titel 232 00 erhöhen den Ansatz dieses Titels.	200	200	200	—
532 81 053	Auslagen in Rechtssachen (Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen, Reisekosten der Gerichtsperso- nen, Prozesskostenhilfe sowie sonstige Auslagen in Rechtssachen)	205 000	205 000	175 000	192
547 81 053	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeits- gründen geleistet werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 3. Unterteil 3 ist verbindlich.	2 300	2 300	2 000	1
811 81 053	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 81 053	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen	7 000	5 000	6 000	67
	Summe Titelgruppe 81	723 700	714 500	424 100	727

Erläuterungen

Zu Titel 527 81:

	2005	2004
1. Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	100 EUR	100 EUR
2. Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	100 EUR	100 EUR
Zusammen	200 EUR	200 EUR

Zu Titel 532 81:

	2005	2004
1. Entschädigung für Zeugen	15 000 EUR	15 000 EUR
2. Entschädigung für Sachverständige	95 000 EUR	95 000 EUR
3. Gebühren und Auslagen nach den Gesetzen über die Prozesskostenhilfe	80 000 EUR	80 000 EUR
4. Sonstige Auslagen in Rechtssachen	15 000 EUR	15 000 EUR
Zusammen	205 000 EUR	205 000 EUR

Zu Titel 547 81:

	2005	2004
1. Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge sowie für Leasingraten bei Kfz-Leasing	2 000 EUR	2 000 EUR
2. Vermischte Ausgaben	300 EUR	300 EUR
3. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	— EUR	— EUR
4. Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	— EUR	— EUR
Zusammen	2 300 EUR	2 300 EUR

Zu Titel 812 81:

	2005	2004
1. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume, Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung, Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten	7 000 EUR	5 000 EUR
2. Erwerb von Telekommunikationsanlagen	— EUR	— EUR
Zusammen	7 000 EUR	5 000 EUR

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Titelgruppe 82

Ausgaben des Verwaltungsgerichts Köln

1. Mehrausgaben dürfen mit Ausnahme der Titel 532 82 und 547 82 UT 3 bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titelgruppe 82 mit Ausnahme der Titel 111 82 und 112 82 geleistet werden.
2. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 5 zu den sächlichen Verwaltungsausgaben.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe, mit Ausnahme der Titel 532 82 und 547 82 UT 3, dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01 aufgrund freier und besetzbarer, aber nicht besetzter Planstellen/Stellen überschritten werden. Unberücksichtigt bleiben Einsparungen aus der Nichtbesetzung im Haushaltsjahr neu etatisierter Planstellen/Stellen bis zu deren erstmaliger Besetzung sowie Einsparungen bei den für die Ausbildungsstellen etatisierten Mitteln.
4. Die Ausgaben der Titelgruppe, mit Ausnahme der Titel 532 82 und 547 82 UT 3, sind innerhalb der jeweiligen Hauptgruppe gegenseitig deckungsfähig.
5. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 82 und 547 82 UT 3, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.
6. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 82 und 547 82 UT 3, überschritten werden.
7. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.
8. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 82 und 547 82 UT 3, sind übertragbar.
9. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 82 und 547 82 UT 3, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.

511 82	053	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	325 000	318 000	333 000	298
514 82	053	Haltung von Dienstfahrzeugen sowie Dienst- und Schutzkleidung	5 400	5 400	5 800	4
517 82	053	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	382 700	367 700	460 000	414
518 82	053	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1 214 500	1 195 400	3 900	1 599
519 82	053	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	13 000	13 000	7 000	9

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 82:

Das Verwaltungsgericht Köln erprobt seit 1999 die dezentrale Ressourcenverantwortung.

Zu Titel 511 82:

	2005	2004
1. Geschäftsbedarf	50 000 EUR	50 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	60 000 EUR	60 000 EUR
3. Kommunikation	176 000 EUR	173 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	39 000 EUR	35 000 EUR
5. Sonstiges	— EUR	— EUR
Zusammen	325 000 EUR	318 000 EUR

Zu Titel 514 82:

	2005	2004
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	4 000 EUR	4 000 EUR
2. Dienst- und Schutzkleidung	1 400 EUR	1 400 EUR
Zusammen	5 400 EUR	5 400 EUR

Zu Titel 517 82:

	2005	2004
1. Bewirtschaftungskosten bei Fremdanmietungen, soweit nicht Gruppe 518.	— EUR	— EUR
2. Bewirtschaftungskosten an den BLB	180 000 EUR	175 000 EUR
3. Bewirtschaftungskosten an Sonstige	202 700 EUR	192 700 EUR
Zusammen	382 700 EUR	367 700 EUR

Zu Titel 518 82:

	2005	2004
1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW -.	3 900 EUR	3 900 EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	1 210 600 EUR	1 191 500 EUR
Zusammen	1 214 500 EUR	1 195 400 EUR

- 2004

Bezeichnung	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
VG Köln, Parkplätze	—	3.900
Zusammen	—	3.900

- 2005

Bezeichnung	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
VG Köln, Parkplätze	—	3.900
Zusammen	—	3.900

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete 2004	Jahresmiete 2005
168 - 1	Verwaltungsgericht Köln	11.309	1.191.500	1.210.600
Zusammen		11.309	1.191.500	1.210.600

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR
525 82 053	Ausbildung der Bediensteten sowie Lehr- und Lernmittel	4 000	4 000	4 000	—
526 82 053	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	400	400	400	—
527 82 053	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten Einnahmen bei Titel 232 00 erhöhen den Ansatz dieses Titels.	800	800	800	—
532 82 053	Auslagen in Rechtssachen (Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen, Reisekosten der Gerichtspersonen, Prozesskostenhilfe sowie sonstige Auslagen in Rechtssachen)	545 000	545 000	545 000	505
547 82 053	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 3. Unterteil 3 ist verbindlich.	4 000	4 000	4 000	3
811 82 053	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 82 053	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen	10 000	14 000	7 000	—
	Summe Titelgruppe 82	2 504 800	2 467 700	1 370 900	2 832
	Gesamtausgaben Kapitel 04 220	67 952 800	66 953 000	66 471 800	65 341
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 04 220	220 000	75 000	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 525 82:

U a. Kosten der Ausbildung einschließlich der pädagogisch-didaktischen Schulung der Ausbilder und Prüfer.

	2005	2004
1. Aus- (und Fort-) bildung der Bediensteten	4 000 EUR	4 000 EUR
2. Lehr- und Lernmittel	— EUR	— EUR
Zusammen	4 000 EUR	4 000 EUR

Zu Titel 526 82:

	2005	2004
1. Sachverständige	200 EUR	200 EUR
2. Gerichts- und ähnliche Kosten	200 EUR	200 EUR
Zusammen	400 EUR	400 EUR

Zu Titel 527 82:

	2005	2004
1. Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	400 EUR	400 EUR
2. Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	400 EUR	400 EUR
Zusammen	800 EUR	800 EUR

Zu Titel 532 82:

	2005	2004
1. Entschädigung für Zeugen	20 000 EUR	20 000 EUR
2. Entschädigung für Sachverständige	210 000 EUR	210 000 EUR
3. Gebühren und Auslagen nach den Gesetzen über die Prozesskostenhilfe	310 000 EUR	310 000 EUR
4. Sonstige Auslagen in Rechtssachen	5 000 EUR	5 000 EUR
Zusammen	545 000 EUR	545 000 EUR

Zu Titel 547 82:

	2005	2004
1. Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge sowie für Leasingraten bei Kfz-Leasing	3 000 EUR	3 000 EUR
2. Vermischte Ausgaben	500 EUR	500 EUR
3. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	500 EUR	500 EUR
4. Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	— EUR	— EUR
Zusammen	4 000 EUR	4 000 EUR

Zu Titel 812 82:

	2005	2004
1. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume, Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung, Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten	10 000 EUR	14 000 EUR
2. Erwerb von Telekommunikationsanlagen	— EUR	— EUR
Zusammen	10 000 EUR	14 000 EUR